

**Betreff:****Vergabe des Louis Spohr-Jugendmusikförderpreises im Jahr 2024****Organisationseinheit:**

Dezernat IV

41 Fachbereich Kultur und Wissenschaft

**Datum:**

04.07.2024

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Kultur und Wissenschaft (zur Kenntnis)

**Sitzungstermin**

20.08.2024

**Status**

Ö

**Sachverhalt:**

Der Louis Spohr-Jugendmusikförderpreis der Stadt Braunschweig wird in diesem Jahr bereits zum 20. Mal an herausragende junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker verliehen. Er stellt im Sinne einer kontinuierlichen Nachwuchsförderung eine Ergänzung zum alle drei Jahre von der Stadt verliehenen Louis Spohr Musikpreis dar.

Grundlage der Vergabe sind die Kriterien aus dem Jahr 2002, die in der Mitteilung Drs. Nr. 5177/02 niedergelegt sind.

Paula Saborowski und Amélie Scharf (Blockflöten) wurden beim 61. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ im Jahr 2024 in Lübeck jeweils mit dem 1. Preis in der Solowertung „Blasinstrumente“ in der Altersgruppe VI mit der Wertung von jeweils 24 Punkten ausgezeichnet.

Damit gehören beide Preisträgerinnen zu den erfolgreichsten Nachwuchstalenten des 61. Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“, die in Braunschweig ihre musikalische Ausbildung absolvieren.

Den genannten Schülerinnen soll der Louis Spohr-Jugendmusikförderpreis 2024 für besonders herausragende musikalische Leistungen in Höhe von 1.000 EUR im Rahmen des Eröffnungskonzertes der „33. Braunschweiger Musikschultage“ am Samstag, 16. November 2024, 18:00 Uhr, im Kleinen Haus des Staatstheaters Braunschweig verliehen werden.

Die finanziellen Mittel sind über das Budget der Städtischen Musikschule gesichert. Bei mehreren Preisträgerinnen und -trägern wird das Preisgeld gleichermaßen aufgeteilt.

Prof. Dr. Hesse

**Anlage/n:**

keine